

Herren Bezirksklasse Gr. 7

TTC Sebbeterode-Winterscheid II: SV RW Leimsfeld

Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

Pfaff fixiert zwei Punkte für den SV RW Leimsfeld

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TTC Sebbeterode-Winterscheid II hat der SV RW Leimsfeld am Freitag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 7 gesammelt. Beim TTC Sebbeterode-Winterscheid II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 14:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Sebbeterode-Winterscheid II mit 2 und der SV RW Leimsfeld mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Jörg Loos, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Doppeln. Lecher / Kirschner verloren ihre Partie gegen Pfaff / Daube unterm Strich recht eindeutig in drei Sätzen. Beim nachfolgenden 8:11, 7:11, 2:11 gegen Loos / März fanden Renner / Stumpf von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Fast verloren schien das Spiel von Seibel / Klingelhöfer gegen Pfaff / Clobes, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Seibel / Klingelhöfer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Sven Lecher gegen Kai Pfaff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:6, 9:11, 11: 7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Einen Zähler für das Team verpasste Heiko Kirschner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jörg Loos. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Heinrich Renner bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Gerhard März dann doch niedergerungen worden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Meik Stumpf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stefan Daube verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Luca Seibel gegen Fabian Clobes hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. In toller Verfassung präsentierte sich Horst Klingelhöfer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Michel Pfaff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Sven Lecher bei seiner Niederlage gegen Jörg Loos. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Heiko Kirschner beim 2: 3 gegen Kai Pfaff leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz. der erst nach 42 Punkten endete und mit 22:20 an Kirschner ging. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen TUSPO 1930 Michelsberg, während der SV RW Leimsfeld am 03.02.2024 gegen den TTC 1952 Todenhausen II antritt.

Statistik:

TTC Sebbeterode-Winterscheid II

Doppel: Lecher / Kirschner 0:1, Renner / Stumpf 0:1, Seibel / Klingelhöfer 1:0

Einzel: S. Lecher 1:1, H. Kirschner 0:2, H. Renner 0:1, M. Stumpf 0:1, L. Seibel 0:1, H. Klingelhöfer 0:



1

SV RW Leimsfeld

Doppel: Loos / März 1:0, Pfaff / Daube 1:0, Pfaff / Clobes 0:1

Einzel: J. Loos 2:0, K. Pfaff 1:1, S. Daube 1:0, G. März 1:0, M. Pfaff 1:0, F. Clobes 1:0